

15

# Messe

in H moll

von

Johann Sebastian Bach.

Aufgeführt

am Charfreitag, den 16. April 1897,

abends 7 Uhr

im Saale des Vereinshauses (Binzendorfstraße) zu Dresden

durch den

verstärkten Kreuzkirchenchor

unter Leitung des Herrn Kantor und Kgl. Musikdirektor Professor  
Oskar Vermann,

Soli:

die Concert- und Dratorienjängerinnen Fräulein Meta Geyer aus Berlin (Sopran I) und Frau Iduna Walter-Choinanus aus Landau (Sopran II und Alt), die Herren Kammer- und Hofopernsänger Georg Anthes von hier (Tenor) und Max Büttner aus Coburg (Baß), die Kgl. Concertmeister Herr Professor Rappoldi und Herr Kammervirtuos Grühmayer, der Kgl. Kammermusikus Herr R. Schmidt (Oboe d'amore I), Herr Dr. O'Brian (Oboe d'amore II), der Kgl. Kammermusikus Herr Eduard Seifert (1. hohe Trompete), Herr Bruno Sänkschel (2. hohe Trompete), Herr Franz Diebel (Corno da caccia), Herr Emil Höpner, Kgl. Musikdirektor und Organist (große Orgel) und Herr Max Birn, Organist in Dresden-Strehlen (kleine Orgel).

Orchester: Mitglieder des Allgemeinen Musikervereins.